

Anfrage an den
Herrn Bezirksvorsteher,
eingebracht in der Sitzung
der Bezirksvertretung
Wien-Donaustadt am 04.06.2020

Anfrage

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher!

In der Sitzung der Donaustädter Bezirksvertretung am 18.03.2020 wurde die Resolution, BV 22 – 240665/20 jedwede Reduktion der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h nur mit einem positiven Beschluss der Donaustädter Bezirksvertretung durchzuführen, gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP abgelehnt

Die Freiheitlichen Bezirksräte in Donaustadt stellen dazu folgende Fragen und ersuchen um eine konkrete Antwort zu jedem Punkt.

- 1.) Warum soll die Bezirksvertretung nicht bei der Entscheidung derartig wichtiger Verkehrsthemen eingebunden werden?
- 2.) Was ist Ihre persönliche Meinung zur derzeitigen Situation, dass Reduktionen der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h praktisch über Nacht und ohne Information errichtet werden?

Dipl.-Ing.(FH) Andreas DVORAK, M.Sc.
Klubobmann